

Datenschutzerklärung für Mitarbeitende

In diesem Dokument informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre Personendaten erheben, bearbeiten, nutzen oder weitergeben, sowie über Ihre Rechte als Mitarbeiter. Ebenfalls möchten wir Sie auf Ihre Pflichten im Zusammenhang mit dem Umgang mit Personendaten sensibilisieren.

1. Wer ist der Verantwortliche?

Dasis AG
Nicola Safarik (Geschäftsführer)
St. Alban-Rheinweg 64
4052 Basel
061 338 80 30
nicola.safarik@dasis.ch

Bei konkreten Fragen gehen Sie bitte auf Ihre/n Vorgesetzte/n oder auf die für Datenschutzangelegenheiten zuständige Person innerhalb unseres Unternehmens, wie von Zeit zu Zeit separat mitgeteilt, zu.

2. Welche Personendaten können erhoben und bearbeitet werden?

Wir erheben und bearbeiten folgende Kategorien von Personendaten, wobei nicht in jedem Fall sämtliche Daten erhoben und bearbeitet werden:

- Identifikationsdaten, wie z.B. Name, Vorname, Geburtsdatum;
- Kontaktdaten, wie z.B. Adresse, Telefonnummer;
- Informationen zur Person, wie z.B. Ihr Zivilstand, Namen von Angehörigen oder Kontaktpersonen;
- Daten aus dem Berufs- oder Geschäftsleben, wie z.B. Zeitaufzeichnungen, Ferien, Beurteilungen, Weiterbildung und Laufbahnplanung; Korrespondenzen, Informationen über Ihre Nutzung unserer Informations- und Kommunikationssysteme, einschliesslich des Inhalts von E-Mails, Inventarnummern bereitgestellter Gegenstände, Logfiles;
- Finanzdaten, wie z.B. Lohn- und Versicherungsdaten, Bankverbindung, Lohnblätter;
- Daten über religiöse Ansichten oder Tätigkeit, wie z.B. Konfession;
- Daten über die Gesundheit, wie z.B. Arztzeugnisse;
- Daten über verwaltungs- und strafrechtliche Verfolgungen oder Sanktionen, wie z.B. Registerauszüge der Betreibungsämter oder dem Strafregister.

Wir erheben Daten, über welche Sie verfügen bzw. welche Sie direkt beschaffen können, in der Regel direkt bei Ihnen. Die Erhebung erfolgt aufgrund gesetzlicher Verpflichtung oder überwiegender Interessen des Arbeitgebers, weshalb Sie bei der Erhebung mitzuwirken haben, soweit dies notwendig ist.

3. Warum bearbeiten wir Ihre Personendaten?

In Übereinstimmung mit unseren gesetzlichen Pflichten als Arbeitgeberin führen wir ein Personal-dossier. Es enthält Daten, die für die Durchführung des Arbeitsverhältnisses erforderlich sind. Aus diesem Grund bearbeiten wir Ihre Identifikationsdaten, Kontaktdaten, Informationen zur Person, Daten aus dem Berufs- oder Geschäftsleben, Finanzdaten, Daten über religiöse Ansichten oder Tätigkeit, Daten über die Gesundheit und Daten über verwaltungs- und strafrechtliche Verfolgungen oder Sanktionen.

Wir bearbeiten Daten von Ihren Angehörigen oder Kontaktpersonen, insbesondere für steuerliche Zwecke oder um diese Personen in Notfällen zu kontaktieren. Die Bearbeitung ist durch überwiegendes privates Interesse gerechtfertigt.

4. Wann und weshalb führen wir Personensicherheitsprüfungen durch?

Damit Sie Zugang zu besonders kritischer Infrastruktur erhalten, kann es sein, dass einige unserer Kunden die Durchführung einer Personensicherheitsüberprüfung (PSP) verlangen. Eine solche Durchführung kann sehr intensiv sein und je nach Ergebnis Auswirkungen auf Ihre Einsatzmöglichkeiten haben, sowohl heute als auch in Zukunft. Eine PSP umfasst regelmässig auch eine Prüfung ihres familiären bzw. gesellschaftlichen Umfelds.

Wir führen PSP erst durch, nachdem Sie vorgängig darüber informiert wurden. Da die Durchführung der PSP notwendige Bedingung ist, damit wir gegenüber gewissen Kunden unsere vertraglichen Leistungen erbringen können, erfolgt die Durchführung der PSP in unserem überwiegenden privaten Interesse. Sofern Sie nicht ausdrücklich kommunizieren, dass Sie mit der Durchführung einer PSP nicht einverstanden sind, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus.

5. Welches sind die Kategorien der Empfänger ihrer Personendaten?

Diese Ziffer gilt für Mitarbeiter und, in bestimmten Fällen, für deren Angehörige oder Kontaktpersonen.

5.1 Auftragsbearbeiter

Zu den Kategorien von Auftragsbearbeitern, die Personendaten auf der Grundlage unserer Weisungen und in Übereinstimmung mit den entsprechenden Verträgen bearbeiten, gehören

- Software-, Infrastruktur- oder IT-Dienstleister;
- Treuhänder im Bereich der Lohnadministration; sowie
- Forschungs- und Beratungsunternehmen.

5.2 Andere Verantwortliche

Auf der Grundlage gesetzlicher Verpflichtung und/oder vertraglicher Vereinbarung übermitteln wir Ihre Personendaten an verschiedene Verantwortliche, unter anderem:

- Sozialversicherungsträger und Krankenkassen;
- Banken und Finanzinstitute;
- Weitere öffentliche Behörden, wie Steuerämter, Polizei, Gerichte, etc.;
- Beförderungsdienste für physische oder digitale Sendungen, wie die Schweizerische Post und private Kurierdienste;
- Bildungs- und Weiterbildungsanbieter;

- Verschiedene Dienstleister, wie Berater, Anwaltskanzleien, Wirtschaftsprüfer;
- Gruppengesellschaften;
- vertragliche oder nicht vertragliche Geschäftspartner;
- Andere Verantwortliche auf Ihren Wunsch hin.

5.3 Andere Empfänger

Andere Empfänger Ihrer Personendaten können einzelfallweise insbesondere sein:

- Angehörige, Kontaktpersonen oder gesetzliche Vertreter;
- Besucher unserer Einrichtungen;
- Ihre Gläubiger oder andere ähnliche Dritte.

6. Wann und warum übermitteln wir Ihre Personendaten ins Ausland?

Wir bearbeiten Ihre Personendaten grundsätzlich in der Schweiz. Im Falle einiger unserer Auftragsbearbeiter, anderer für die Bearbeitung Verantwortlicher sowie Geschäftspartner, an die wir Ihre Personendaten weitergeben, können Ihre Daten jedoch auch in Drittländer übermittelt werden. Gemäss Artikel 16 ff. DSG führen wir solche Übermittlungen jedoch stets so und nur dann durch, dass die Gesetzgebung des betreffenden Staates oder des internationalen Organes einen angemessenen Schutz gewährleistet.

Ihre Daten werden daher nur dann an Empfänger im Ausland oder von internationalen Organisationen übermittelt, wenn der Bundesrat die Angemessenheit der Datenschutzgesetzgebung, welche auf den Empfänger der Daten Anwendung findet, festgestellt hat. Eine aktuelle Liste zu als datenschutzrechtlich gleichwertig anerkannten Ländern und Organisationen ist im Anhang 1 der Verordnung über den Datenschutz ("DSV") sowie auf der Webseite des Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten ("EDÖB") zu finden.

Liegt kein Angemessenheitsentscheid des Bundesrates vor, so dürfen Personendaten ins Ausland übermittelt werden, wenn ein geeigneter Datenschutz durch andere Massnahmen gewährleistet wird, z.B. durch den Abschluss von durch den EDÖB vorgängig genehmigten Standarddatenschutzklauseln zwischen dem Aus- und Einführer von Daten.

7. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person und wie können Sie diese ausüben?

Wenn Sie von einer unserer Bearbeitungen betroffen sind, können Sie gegebenenfalls verlangen:

- Auskunft zu erhalten, ob und welche Personendaten über Sie wie bearbeitet werden;
- dass unrichtige Personendaten berichtigt werden;
- dass eine bestimmte Datenbearbeitung verboten wird;
- dass eine bestimmte Bekanntgabe von Personendaten an Dritte unterbleibt;
- dass Personendaten gelöscht oder vernichtet werden;
- dass ein Bestreitungsvermerk angebracht wird, wenn weder die Richtigkeit noch die Unrichtigkeit der betreffenden Personendaten festgestellt werden kann;
- dass Ihre Personendaten, die Sie uns bekanntgegeben haben, an Sie herausgegeben werden;
- dass Ihre elektronischen Personendaten, die Sie uns bekanntgegeben haben, an Sie oder einen anderen, von Ihnen benannten Verantwortlichen übertragen werden;
- dass eine Bearbeitung ausdrücklich unterbleibt.

Bitte beachten Sie jedoch, dass wir Ihre vorgenannten Rechte nur dann wahren und umsetzen können und werden, wenn diesen Rechten weder gesetzliche Bearbeitungspflichten noch überwiegende Interessen entgegenstehen.

Sie können Ihre Rechte per Post oder E-Mail an die obgenannten Kontaktpersonen ausüben.

Wenn Sie Ihre Rechte geltend machen, sind wir gesetzlich verpflichtet, Ihre Identität und Berechtigung vorgängig durch geeignete Massnahmen festzustellen, z.B. durch Vorlage einer Identitätskarte, telefonischer Identitätsbestätigung, Kontrollfragen, etc.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Bearbeitung Ihrer Daten nicht datenschutzkonform ist, haben Sie das Recht, eine Beschwerde beim EDÖB einzureichen:

Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter (EDÖB)
Feldeggweg 1
3003 Bern
T +41 (0)58 462 43 95
www.edoeb.admin.ch

8. Welche Pflichten haben Sie in Bezug auf die Bearbeitung von Personendaten?

Ebenso wie Sie als Mitarbeiter Rechte in Bezug auf den Umgang mit Ihren Personendaten haben, so haben auch alle übrigen Mitarbeiter, Partner und Kunden Anspruch auf korrekten Umgang mit ihren jeweiligen Personendaten.

Personendaten, welche Sie in Ihrer Tätigkeit für uns erheben, sehen oder anderweitig bearbeiten, sind vertrauliche Informationen und unterliegen der Geheimhaltung. Sie dürfen Personendaten nur insoweit erheben, lesen, speichern, ändern, archivieren, löschen, mit anderen teilen oder anderweitig bearbeiten, wie dies zur Erbringung ihrer Arbeitsleistung notwendig ist. Wenn Sie unsicher sind, ob eine bestimmte Bearbeitung zulässig ist, wenden Sie sich bitte vor einer Bearbeitung ungeniert an ihren Vorgesetzten oder an unseren generellen Kontakt gemäss Ziffer 1.

Gehen Sie kein Risiko ein und vermeiden Sie Datenschutzverletzungen. Nebst arbeitsrechtlichen Konsequenzen können Verletzungen von datenschutzrechtlichen Vorschriften auf verwaltungs- und strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen, welche nicht nur für uns, sondern auch für Sie unangenehme Folgen haben können.

9. Änderungen

Unsere Datenbearbeitungen können sich ändern, insbesondere aufgrund von Gesetzesänderungen, Entscheidungen von Gerichten oder Behörden oder aufgrund von Änderungen der betrieblichen Erfordernisse. Bei Änderung unserer Datenbearbeitungen werden wir diese Erklärung aktualisieren und Ihnen die neue Version in geeigneter Weise zugänglich machen.

Sollten Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, alle in Ziffer 1 dieser Erklärung genannten Kommunikationskanäle mit uns zu nutzen.

Stand der Datenschutzerklärung: Oktober 2023